

Erfahrungsbericht Auslandssemester

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden

Ja

Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?

Ja

Akademisches Jahr 2023/2024

Semester Herbst/Fall 2023/24

Dauer in Semestern 1

Studiengang an der EUF B.A. Bildungswissenschaften

Fach 1 (nur Lehramt-Studierende) Deutsch

Fach 2 (nur Lehramt-Studierende) Kunst/visuelle Medien

Fach 3 (nur Lehramt-Studierende) Ev. Theologie

Gastland Österreich

Gasthochschule Pädagogische Hochschule Tirol

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet? Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?

Wichtig für mich war es, mich frühzeitig um eine Wohnung/ WG-Zimmer zu kümmern, damit ich hier keinen Stress bekomme. Das hat aber sehr gut geklappt und ich habe ein tolles Zimmer gefunden.

Welche Tipps haben Sie zur umweltfreundlichen An-/Abreise (falls zutreffend)?

Man kann ganz gemütlich mit dem NightJet von Hamburg aus nach Innsbruck fahren. Das ist nicht so teuer und umweltfreundlich.

Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?

Ich habe mein WG Zimmer über WG gesucht gefunden. Ich habe mit zwei Jungs zusammengelebt, einer aus Finnland und der andere aus Innsbruck. Das WG Leben war sehr entspannt!

Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?

Es gab von der Uni aus leider nicht viele Angebote, ich habe aber schnell Anschluss gefunden, durch meine Erasmus Klasse und dadurch, dass einige Leute aus Flensburg an der gleichen Uni studiert haben.

Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?

Die PHTirol ist sehr unterschiedlich zu der Uni in Flensburg. Das gesamte System ist deutlich verschulter und strenger. Es waren auch wesentlich mehr Workloads zu erledigen und wir hatten zwei mal die Woche von 8 bis 20 Uhr Uni, was sehr anstrengend war. Auch wenn die Kurse teilweise wirklich interessant waren, würde ich generell sagen, dass die Erasmus Kurse generell zu viel abverlangen. Die Dozierenden waren alle aber sehr freundlich und hilfsbereit. Meine Deutschmodule, die ich belegen konnte, waren dagegen sehr interessant und im Gegensatz zu denjenigen in Flensburg praktischer.

Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?

Landessprache ist Deutsch :)

Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?

Dadurch, dass ich mit einem Finnen zusammenwohne und täglich in der Uni Englisch gesprochen habe, haben sich meine Sprachkenntnisse deutlich verbessert, obwohl ich in einem deutschsprachigen Land gewohnt habe. Auch die kulturelle Vielfalt im Klassenraum war bereichernd und wirklich toll.

Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?

Ich bin im Norden geboren, aufgewachsen und bin zum studieren noch weiter in den Norden gezogen. Ich hätte mir nie vorstellen können, dass ich mich so sehr in die Berge und in das Land selbst verlieben kann, aber Österreich und insbesondere Innsbruck haben es mir wirklich angetan. Die Leute sind freundlich, es scheint viel die Sonne, es schneit und die Berge sind vor der Tür. Ich könnte mir in jedem fall vorstellen für eine längere Episode in meinem Leben nach Innsbruck zu ziehen.

Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)

Ich habe mich nach der Uni viel mit meinen Freund*innen aus der Uni getroffen, wir waren wandern, Skifahren, haben andere Dinge unternommen und haben Ausflüge gemacht. Ich bin meist mit dem Fahrrad gefahren, das geht hier wirklich gut und macht viel Spaß.

Welche Tipps haben Sie für einen umweltfreundlichen/nachhaltigen Aufenthalt (Projekte, Initiativen, Alltagsleben)?

Fahrrad fahren..

Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?

Das Leben hier ist teurer als das Leben in Flensburg. Sowohl die Wohnungen als auch Lebensmittel sind teurer. Mein Erasmus Geld hat für meine Miete gereicht, alles andere musste ich von meinem restlichen Geld bezahlen. Die Fahrt nach Hause war glücklicherweise immer günstig, da ich immer mit der Bahn gereist bin.

Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?

Ich habe viele tolle Menschen aus vielen Ländern kennengelernt, habe Skifahren gelernt und habe die Stadt kennen- und lieben gelernt. Der Uni Alltag hier war allerdings teilweise sehr herausfordernd und anstrengend, das werde ich nicht vermissen.

Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?

Ich würde die Stadt auf jeden Fall empfehlen, es ist sehr lebenswert hier, man Ann einiges machen und erleben und man lernt unfassbar vieles. Die Uni hingegen würde ich nicht zu 100% empfehlen, da die Erasmus Kurse sehr viel abverlangt haben. Ich würde mich trotzdem immer wieder für ein Auslandssemester hier entschieden, da die positiven Dinge deutlich überwiegen.

IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte bedenken Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Foto (1) file_65d0aeefcf09b-img_9774.jpeg

Foto (2) file_65d0af1fa8d90-img_9427.jpeg

Foto (3) file_65d0af2e2a88c-img_8594.jpeg

Foto (4) file_65d0af5304d5d-img_9141.jpeg

Foto (5) file_65d0af69eb5b7-img_9096.jpeg

Foto (6) file_65d0afbd09906-b47395f4-0c56-445f-b7d6-384d51c07c97.jpeg

**Hier haben Sie die Möglichkeit,
Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben**





















